

## **IPC ARCHTEC AG i.L., Niederaichbach**

### **Anhang für den Zwischenabschluss vom 1. Januar bis 30. Juni 2007**

#### **I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

Die IPC ARCHTEC AG i.L., Niederaichbach, (kurz: „IPC“) ist eine börsennotierte Kapitalgesellschaft i.S.d. § 267 Abs. 3 Satz 2 HGB. Dementsprechend erfolgt die Aufstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung nach dem Gliederungsschema für große Kapitalgesellschaften.

Die Hauptversammlung vom 29. Juni 2006 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Ferner wurde der Beschluss gefasst, weiterhin am 31. Dezember als Geschäftsjahresende festzuhalten. Der Auflösungsbeschluss wurde am 21. Dezember 2006 im Handelsregister eingetragen. Demgemäß war für die Zeit vom 21. bis 31. Dezember 2006 ein gesondertes Geschäftsjahr zu bilden.

Demgemäß wurde der Zwischenabschluss nicht auf der Grundlage der Going-Concern-Prämisse aufgestellt, sondern alle Wirtschaftsgüter zu Einzelveräußerungspreise bewertet und die Rückstellungen für bereits verursachte Kosten, die nicht mehr zu einem wirtschaftlichen Erfolg führen, gebildet.

Aufgrund des Rumpfwirtschaftsjahres vom 21. Dezember bis 31. Dezember 2006 sind die Vorjahreszahlen der Gewinn- und Verlust-Rechnung nicht mit der Gewinnermittlung für den Zeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2007 vergleichbar.

#### **II. Bilanzierung und Bewertung**

Die Bewertung wurde nach den allgemeinen Bestimmungen der §§ 246 bis 256 HGB vorgenommen; die ergänzenden Vorschriften der §§ 264 bis 283 HGB für Kapitalgesellschaften betreffend Gliederung, Ansatz und Bewertung wurden berücksichtigt.

Das Sachanlagevermögen und die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu vorsichtig geschätzten Einzelveräußerungspreisen bewertet. Danach wurden die Geschäftsbauten mit dem voraussichtlich zu erzielenden Verkaufspreis in Höhe von TEUR 200 angesetzt.

Alle übrigen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden bis auf einen Erinnerungswert in Höhe von 1,00 EURO bzw. 0,51 EURO abgeschrieben.

Das Anlagevermögen hat sich im Geschäftsjahr wie folgt entwickelt:

	Anschaffungskosten			Ab- schrei- bungen	Buchwert 30.06.2007	Abschreibun- gen des Ge- schäftsjahres
	01.01.2007	Zu- gang	Ab- gang			
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
<b>I. Immaterielle Vermögens- gegenstände</b>						
Ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	219			219	0	0
<b>II. Sachanlagen</b>						
1. Grundstücke, grundstücks- gleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	779			579	200	0
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	89			89	0	0
	868	0	0	668	200	0
<b>III. Finanzanlagen</b>						
Anteile an verbundenen Unternehmen	1.616		1.616	0	0	0
	2.703	0	1.616	887	200	0

Die Forderungen sind zum Nennwert bilanziert. Zu erwartende Forderungsausfälle sind durch Einzel- und Pauschalwertberichtigungen berücksichtigt.

Die sonstigen Vermögensgegenstände in Höhe von T€ 3.954 beinhalten im Wesentlichen Steuerforderungen in Höhe von T€ 507 und Forderungen aus dem Verkauf von Anlagevermögen in Höhe von T€ 3.266.

Die Wertpapiere des Umlaufvermögens sind mit den Anschaffungskosten zuzüglich aufgelaufener Zinsen bewertet.

Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert bilanziert.

Das Eigenkapital ist zu Nennwerten bewertet. Das gezeichnete Kapital von T€ 5.008 ist per 31.12.2006 in voller Höhe einbezahlt. Das Grundkapital der IPC Archtec AG ist eingeteilt in 5.008.300 Stückaktien, die auf den Inhaber lauten.

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 29. Juni 2006 wurde mit Wirkung zum 21. Dezember 2006 eine Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln mit anschließender Kapitalherabsetzung und Auszahlung in Höhe von Mio. EUR 7,8 durchgeführt. Die Eintragung ins Handelsregister erfolgte am 21. Dezember 2006. Danach hat sich das Eigenkapital entsprechend vermindert.

Die sonstigen Rückstellungen erfassen alle erkennbaren ungewissen Verpflichtungen. Im Wesentlichen betreffen diese die Kosten für die Hauptversammlung mit T€ 120 sowie Risiken aus Prozesskosten mit T€ 233. Für eventuelle Gewährleistungsverpflichtungen wurde eine Rückstellung mit T€ 250 eingestellt. Für Jahresabschluss und Prüfungskosten wurde eine Rückstellung in Höhe von T€ 20 eingestellt.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag passiviert. Sämtliche Verbindlichkeiten sind kurzfristig und unbesichert.

### **III. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung**

Aufgrund der Einstellung der werbenden Tätigkeit wurden keine Umsatzerlöse mehr erwirtschaftet.

Die sonstige betrieblichen Erträge beinhalten im Wesentlichen Mieteinnahmen.

Das Honorar für die Abschlussprüfung betrug TEUR 45 für die Jahresabschlussprüfungen des Vorjahres.

### **IV. Sonstige Angaben zum Jahresabschluss**

Die Währungsumrechnung erfolgt für Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zum Devisenmittelkurs am Bilanzstichtag umgerechnet, sofern dieser höher ist als der Kurs zum Zeitpunkt der Entstehung der Verbindlichkeit. Sofern im Zeitpunkt der Bilanzerstellung der Erfüllungskurs bekannt ist, und dieser höher ist, wird letzterer Kurs angesetzt.

Sämtliche Forderungen sind innerhalb eines Jahres fällig.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen im Sinne von § 285 Nr.3 HGB bestehen in Höhe von T€ 233 aus Mietverträgen.

Im ersten Halbjahr 2007 waren durchschnittlich ein Vorstand und ein Mitarbeiter (umgerechnet aus drei Aushilfen) angestellt.

Gegenüber dem Vorstand besteht eine Forderung von TEUR 57 aus laufender kurzfristiger Verrechnung.

Der Vorstand und der Aufsichtsrat haben gemäß § 161 AktG die vorgeschriebene Erklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex abgegeben und den Aktionären zugänglich gemacht.

### **V. Unternehmensverbindungen**

Die IPC hielt 73,93 am Stammkapital der BEMI Computer Marketing GmbH, München. Diese Beteiligung wurde im April 2007 veräußert.

Da auch über weitere Gesellschaften keine einheitliche Leitung bestand, liegt seit April 2007 keine Konzernstruktur mehr vor.

## **VI. Organe und Bezüge**

### **Liquidator**

Mit Beginn der Liquidation am 21. Dezember 2006 ist zum Liquidator der bisherige Vorstand, Herr Hermann Krassler, Essenbach-Unterwattenbach, Büromaschinenmechanikermeister, bestellt.

Der Liquidator erhielt im Geschäftsjahr eine Vergütung in Höhe von TEUR 44.

### **Aufsichtsrat**

- Andreas Neumann, Rechtsanwalt, Landshut (Vorsitzender)
- Bernhard Gubo, Geschäftsführer, Regensburg (stellvertretender Vorsitzender)
- Rudolf Limbrunner, Büroinformationselektroniker, Niederaichbach

Im Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2007 erhielt der Aufsichtsrat keine Vergütung. Die jährliche Vergütung des Aufsichtsratsvorsitzenden beträgt TEUR 6, der anderen Mitglieder je TEUR 3 pro Jahr.

Niederaichbach, den 31. August 2007

Gez. Hermann Krassler  
Liquidator der IPC ARCHTEC AG i. L.